

Dank seiner vielen fleißigen Helfer konnten die Kinder noch rechtzeitig alle Geschenke unter dem Christbaum finden.

Hier ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der das Christkind mit einer Spende von 250 Euro unterstützte.

Das war unser gemeinsames Jahr 2020!

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch. „Bleibt alle gesund“, sagt Euch Euer Wiesenzwerge Team.

## Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Ein ereignisreiches und unvorhersehbares Jahr mit Beeinträchtigungen und Unwägbarkeiten neigt sich dem Ende zu. Nichts ist derzeit wie es war und täglich werden wir mit neuen Gegebenheiten konfrontiert. Unsere Gesundheit ist das wertvollste Gut, das wir in diesen Tagen haben und wir hoffen, dass diese jedem Einzelnen auch in Zukunft uneingeschränkt erhalten bleibt. Auch an den Robbergfreunden gingen die Auswirkungen der Pandemie nicht spurlos vorbei. Zahlreiche Veranstaltungen konnten nicht wie geplant stattfinden und der persönliche Kontakt war stellenweise auf ein Minimum beschränkt. Dennoch sind wir dankbar um die Möglichkeiten, die uns unsere Grundstücke am Robberg auch in solchen Zeiten bieten. Während die Natur langsam zur Ruhe kommt, freuen wir uns schon auf die kommende Saison.

Der Vorstand der Robbergfreunde Ettlingen e.V. wünscht den Vereinsmitgliedern sowie allen dem Robberg verbundenen Menschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021, vor allem Gesundheit.

## Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

### Frohe Weihnachten

Das Jahr 2020 war auch für den Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau außergewöhnlich. Die Corona-Einschränkungen haben dieses Jahr unser Vereinsleben sehr geprägt. Viele unserer Veranstaltungen mussten leider ausfallen, darunter unser traditioneller Bienenmarkt und das Kerzenziehen vor Weihnachten. Aber trotz aller Einschränkungen konnten auch einige Veranstaltungen durchgeführt werden. Unser Neuumkehrkurs 2020 konnte - mit Auflagen - stattfinden und es konnten auch einige dringend notwendige Arbeiten am Lehrbienenstand, wie z.B. das Abschleifen und Streichen der Hütte, das Fällen von umfallgefährdeten Bäumen und die Reparatur des defekten Zaunes gemacht werden.

Wir hoffen, dass es 2021 insgesamt wieder besser wird und sich unser Vereinsleben wieder normalisiert.

Das Bienen- und Honigjahr 2020 war in unserem Vereinsgebiet dieses Jahr dagegen ziemlich gut. Es gab hohe Erträge und die meisten Vereinsmitglieder waren aus rein imkerlicher Sicht mit dem Jahr 2020 zufrieden.

Lassen wir jetzt das Jahr ausklingen und unseren Fokus in den jetzt kommenden Festtagen ganz bewusst auf die Dinge richten, die das Leben schön und lebenswert machen.

Genießt die Feiertage trotz des aktuellen Lockdowns und freut Euch schon auf das Imkerjahr 2021.

„Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Freunden unseres Vereins frohe Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2021! Bleibt gesund und lasst uns 2021 neu durchstarten“, so der Vorstand des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albgau e.V. Neue Infos immer unter <https://imker-ettlingen-albgau.de>

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Weihnachtsgruß des Ortsvorstehers



Foto: Werner Bentz

Weihnachtsgruß des Ortsvorstehers Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bald blicken wir zurück auf ein Jahr 2020, welches uns in besonderer Erinnerung bleiben wird - ein Jahr, welches im Zeichen von Corona stand. Viele Bereiche des öffentlichen Lebens mussten stillstehen oder starke Einschränkungen hinnehmen.

Danke nochmals an alle, die durch ihren Einsatz geholfen haben und weiterhin helfen, Dinge - wenn auch nur eingeschränkt - am Laufen zu halten. Ich werde an dieser Stelle der Versuchung widerstehen, aufzuzählen. Eine Aufzählung wäre sicher nicht vollständig - und das will ich nicht.

Das Krisenmanagement der Stadt war gut. 2020 war auch ein Jahr der städtischen Konsolidierung und der Haushaltssperre. Angefangene Großprojekte mussten weiterlaufen, kleinere Projekte geschoben werden.

Ich denke, es war in diesem Zusammenhang eine verantwortungsvolle Entscheidung aller Ortschaftsräte, für das Jahr 2021 keine weiteren Projekte anzumelden und in erster Linie die Abarbeitung bereits beschlossener in den Fokus zu stellen.

Mein Dank gilt denen, die trotz Einschränkungen positiv denkend geblieben sind, wobei wir Verständnis haben für die Erkrankten, die Familien, die einem Angehörigen ein letztes Adieu sagen mussten, für die arbeitslos Gewordenen, für die sich in Kurzarbeit Befindlichen, für die Familien mit Kindern, die vor einer großen Herausforderung bezüglich der Betreuung standen, für unsere Vereine und Gastronomie ohne Einnahmen. Es bleibt die Hoffnung, dass sich die Pandemie-Situation im anstehenden neuen Jahr zum Guten hin wendet.

Liebe Bruchhausener,  
Ihnen allen

### eine frohe Weihnacht und ein gutes Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund.

Für den Ortschaftsrat, die Ortsverwaltung  
und persönlich

Wolfgang Noller

Ortsvorsteher

#### Ortsverwaltung geschlossen

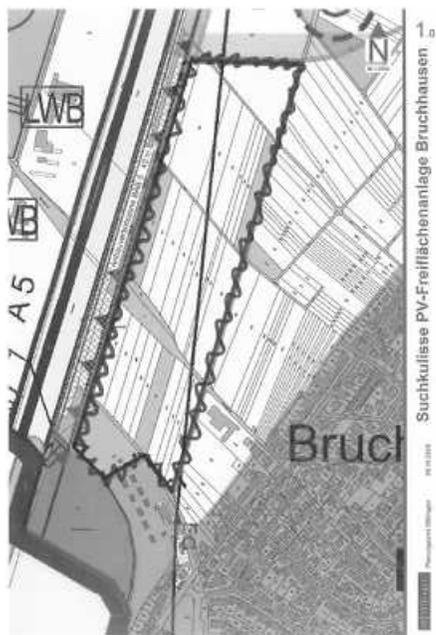
Die Stadtverwaltung folgt der Empfehlung der Bundesregierung und hat zur Eindämmung des Infektionsgeschehens vom 21. Dezember bis einschließlich 6. Januar geschlossen.

Selbstverständlich sind sämtliche Notdienste zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Bereitschaft.

#### Suchkulisse Photovoltaik

Im letzten Amtsblatt war die vom Ortschaftsrat mehrheitlich abgelehnte Suchkulisse für eine angedachte Großanlage auf Bruchhausener Gemarkung schlecht zu erkennen (mangels Farbe).

Deshalb hier nochmal eine deutlichere Darstellung. Die Linie, welche die Suchkulisse durchläuft, stellt den Verlauf der Gasleitung dar.



#### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Das aktuelle Jahr 2020 ist ein Jahr, welches uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich und gesellschaftlich, an unsere Grenzen geführt.

Wir möchten uns deshalb bei allen bedanken, die nach wie vor dem Begegnungszentrum die Treue halten und Ihnen zurufen „bleiben Sie gesund“ damit wir uns im nächsten Jahr wiedersehen können.

Wir wünschen Ihnen allen Mut, Hoffnung und Weitblick für die vor uns liegende Weihnachtszeit und das Jahr 2021.

Die Seniorenbeiräte der Stadt Ettlingen

#### Luthergemeinde

##### Friedenslicht aus Bethlehem

„Frieden überwindet Grenzen“ - diese Botschaft verbindet sich in diesem Jahr mit dem Friedenslicht aus Bethlehem. Gerade in diesem Jahr, in dem wir auch an Weihnachten einander nicht nahe kommen können, kann die Flamme des Lichts die Distanz überbrücken und den Blick von Balkon zu Balkon, von Haus zu Haus ermöglichen. Der Wunsch: „Frieden sei mit dir“ wird an Weihnachten über die ganze Welt getragen: „Frieden auf Erden!“ sangen die Engel auf den Feldern von Bethlehem. Sie finden das Friedenslicht im Eingangsbereich des Gemeindezentrums Bruchhausen. Bringen Sie sich eine eigene Laterne und eine Kerze zum Übertragen der Flamme mit.



Licht weitergeben - keine Viren

Plakat: Friedenslicht.de

##### Gottesdienste im Freien

Angesichts der aktuellen Infektionslage werden die Gottesdienste der Luthergemeinde voraussichtlich im Freien vor dem Gemeindezentrum stattfinden. Infos unter [www.luthergemeinde-ettlingen.de](http://www.luthergemeinde-ettlingen.de). Es kann je nach Entwicklung zu kurzfristigen Einschränkungen oder gar Absagen kommen. Wir versuchen auch dann mit Gottesdienstvideos, Predigtmitschnitten u.ä. für Sie da zu sein.

Zu Präsenzgottesdiensten ist eine Anmeldung erforderlich. Der Mindestabstand von 2 m und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz sind auch beim Kommen und Gehen zu beachten.

##### Hausgottesdienste

„Anders Weihnachten feiern“ - die Handreichung zur Feier eines Hausgottesdienstes

an den Weihnachtstagen finden Sie etwa in der Kleinen Kirche und im Gemeindezentrum Bruchhausen. In Oberweier und Bruchhausen haben die meisten Grundschüler sie am letzten Schultag erhalten. Der Hausgottesdienst kann eine sinnvolle Ergänzung zu Fernseh- Radio- und Internetgottesdiensten sein, insbesondere wenn Sie oder ein Teil Ihrer Familie in diesem Jahr keine Gelegenheit zum Besuch eines Weihnachtsgottesdienstes haben. Der Schutz von Leben und Gesundheit führt in diesem Jahr zu alternativen Formen, die Botschaft von der Geburt des Retters zu empfangen und weiterzugeben.

##### Weihnachts- und Neujahrsgruß

Jeweils einen Gruß zum Weihnachtsfest und zum Neujahrsfest haben Pfarrerin Bornkamm-Maaßen und Pfarrer Maaßen für Sie geschrieben. Sie sind unter „Kirchliche Nachrichten“ im vorderen Teil dieser Ausgabe zu finden.

##### Geöffnete Kleine Kirche

In dieser besonders stillen Zeit kann es gut sein, sich mit seinen Gedanken in eine Kirche zu begeben, die Zwiesprache mit Gott zu suchen. Die Kleine Kirche Bruchhausen ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Ein Christbaum und die von Monika Baron gestaltete Krippe werden während der Weihnachts- und Epiphaniastzeit hier zu sehen sein. Bitte achten Sie eigenverantwortlich darauf, dass Sie möglichst allein (mit Ihren Haushaltangehörigen) in der Kirche sind bzw. halten Sie Abstand zu anderen.

##### Ausstellung

Die Ausstellung „Miteinander auf dem Weg“ zum 200-jährigen Bestehen der Badischen Landeskirche ist im Gemeindezentrum noch während der Weihnachtsferien zu sehen. Bitte nicht mehr als jeweils drei Besucher und mindestens 2 m Abstand zu anderen halten.

#### TV 05 Bruchhausen e.V.

##### TV05 Bruchhausen wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021 !!!

Leider hat die Pandemie 2020 unsere Aktivitäten äußerst negativ beeinflusst. Schon im Februar gab es die ersten Infektionsfälle in Ettlingen. Der Sportbetrieb wurde zuerst eingeschränkt und dann Mitte März komplett eingestellt bis zum 19.04.

Unsere Vereinsgaststätte hat auf to go umgestellt und praktiziert dies bis heute. Im April gab es einen gescheiterten Einbruchversuch an unserem Haupteingang. Völlig hirnlos, da weder der Sport noch der Gaststättenbetrieb lief, also wirklich nichts zu holen war.

Ergebnis, ein Sachschaden über ca. 1.800.- Euro, der zum Glück durch unsere Versicherung abgedeckt wurde.

Anfang Juni begannen wir dann wieder mit eingeschränktem Sport und Gastbetrieb unter strengen Hygienemaßnahmen, die von unserem Sportteam vorbildlich ausgearbeitet und umgesetzt wurden.

Hier bedanken wir uns herzlich beim Sportteam und unseren Mitgliedern für die Geduld und das Verständnis. Dieses Listenschreiben, desinfizieren, lüften, Abstand halten und nicht duschen können, war doch mehr als nervig.

Aus heutiger Sicht jedoch sicher ein Garant dafür, die Gesundheit unserer Mitglieder zu schützen.

Im Juli war dann auch wieder Ballsport möglich natürlich eingeschränkt, kleine Gruppen und möglichst im Freien z.B. Beach Volleyball.

Uschi konnte wieder unsere Terrasse mit Abstandsregeln bewirtschaften.

Die Entspannung währte nicht lange und eine Woche vor den Herbstferien musste der Sportbetrieb wieder eingestellt werden. Die Terrasse wurde wieder stillgelegt und Uschi musste wieder auf to go umstellen.

Judo begann erfolgreich mit online Training. Die Renovierungsarbeiten unserer Duschen wurden in Angriff genommen, um für einen regelmäßigen Sportbetrieb gerüstet zu sein. Auch beim TV05 laufen die Kosten weiter und wirtschaftlich ist 2020 ein Desaster. Bleibt dem TV05 treu und nutzt die to go Angebote unserer Vereinsgaststätte unter der Leitung von Uschi.

Nun hat uns ja Corona noch fester im Griff und aktuell müssen wir alle noch weitere Einschränkungen hinnehmen. Unsere Bitte an Alle, haltet die LockDown Maßnahmen ein und schützt Eure und die Gesundheit der anderen.

Bei Allen Helfern/innen, Übungsleitern, Arbeitsteams beim Sportteam, Freunden und Gönnern bedankt sich herzlich die Verwaltung und der Vorstand des TV05 Bruchhausen.

Wir wünschen besinnliche Weihnachten, Gesundheit und einen Guten Rutsch in ein Positives Neues Jahr 2021.

## FV Alemannia Bruchhausen

### Abt. Jugend

#### Jugendabteilung Christbaumsammlung

Die Jugendabteilung des Fußballvereins Bruchhausen sammelt am Samstag, **9.1.2021**, in Bruchhausen für eine kleine Spende (für die Jugendarbeit) Ihren Christbaum ein. Ab ca. 09.30 Uhr klingelt ein Vereinsmitglied an Ihrer Haustür und würde gern Ihre Spende entgegennehmen. Den Christbaum stellen Sie bitte schon vorher vor Ihre Haustüre bzw. an den Straßenrand. Wir bitten um Verständnis, dass wir wegen der derzeitigen Corona-Situation Ihren Baum nicht aus der Wohnung bzw. aus dem Garten holen können, um persönliche Kontakte möglichst zu vermeiden. Ab ca. 12.30 Uhr werden die Bäume am Straßenrand durch unseren LKW abgeholt. Spätestens ab dieser Zeit sollte Ihr Baum am Straßenrand stehen. Die Jugend würde sich freuen, wenn Sie unser Angebot recht zahlreich in Anspruch nehmen würden.

## Stadtteil Ettlingenweiler



### Ortsverwaltung

#### Zum Jahresende



Foto: Beatrix März

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles ist anders - das Corona-Virus hat uns und alles durcheinander gewirbelt! Und doch ist eins geblieben: das Miteinander, auch in schwierigen Zeiten.

Das war und ist schön zu sehen: so viele bringen sich ein, sind bereit zu helfen, stehen zur Verfügung, wenn sie gebraucht werden, denken mit, haben Ideen und sind auf das Wohl aller bedacht.

Auf vieles mussten wir aber auch verzichten: auf Feste, Spiele, Vereinsaktivitäten, gemeinsames Anpacken und Machen ... und manche von uns blicken vielleicht in eine ungewisse Zukunft.

Deshalb dürfen wir nicht nachlassen im sorgsamem Umgang miteinander. Passen wir weiter aufeinander auf, achten auf uns und unsere Mitmenschen, bleiben großzügig und zeigen weiterhin Herz und Verstand.

Und dafür möchte ich mich am Ende dieses schwierigen Jahres bei allen Bürgerinnen und Bürgern unseres Dorfes ganz herzlich bedanken. Mit Zuversicht blicke ich in das Neue Jahr. Es wird besser werden, wenn auch immer noch alles anders sein wird.

Für diese außergewöhnlichen Weihnachtsfeiertage wünsche ich zusammen mit den Mitgliedern des Ortschaftsrates Ihnen, Ihren Familien und Freunden besinnliche Ruhe und kreative Muse für die vielen schönen Dinge des Lebens sowie einen hoffnungsvollen Start ins Neue Jahr 2021!

Ihre  
Beatrix März  
Ortsvorsteherin



Foto: Beatrix März

## Luthergemeinde

### Friedenslicht aus Bethlehem

„Frieden überwindet Grenzen“ - diese Botschaft verbindet sich in diesem Jahr mit dem Friedenslicht aus Bethlehem. Gerade in diesem Jahr, in dem wir auch an Weihnachten einander nicht nahe kommen können, kann die Flamme des Lichts die Distanz überbrücken und den Blick von Balkon zu Balkon, von Haus zu Haus ermöglichen. Der Wunsch: „Frieden sei mit dir“ wird an Weihnachten über die ganze Welt getragen: „Frieden auf

Erden!“ sangen die Engel auf den Feldern von Bethlehem. Sie finden das Friedenslicht im Eingangsbereich des Gemeindezentrums Bruchhausen. Bringen Sie sich eine eigene Laterne und eine Kerze zum Übertragen der Flamme mit.



Licht weitergeben - keine Viren

Plakat: Friedenslicht.de

### Gottesdienste im Freien

Angesichts der aktuellen Infektionslage werden die Gottesdienste der Luthergemeinde voraussichtlich im Freien vor dem Gemeindezentrum stattfinden. Infos unter [www.luthergemeinde-ettlingen.de](http://www.luthergemeinde-ettlingen.de). Es kann je nach Entwicklung zu kurzfristigen Einschränkungen oder gar Absagen kommen. Wir versuchen auch dann mit Gottesdienstvideos, Predigtmitschnitten u.ä. für Sie da zu sein.

Zu Präsenzgottesdiensten ist eine Anmeldung erforderlich. Der Mindestabstand von 2 m und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz sind auch beim Kommen und Gehen zu beachten.

### Hausgottesdienste

„Anders Weihnachten feiern“ - die Handreichung zur Feier eines Hausgottesdienstes an den Weihnachtstagen finden Sie etwa in der Kleinen Kirche und im Gemeindezentrum Bruchhausen. In Oberweiler und Bruchhausen haben die meisten Grundschüler sie am letzten Schultag erhalten. Der Hausgottesdienst kann eine sinnvolle Ergänzung zu Fernseh-, Radio- und Internetgottesdiensten sein, insbesondere wenn Sie oder ein Teil Ihrer Familie in diesem Jahr keine Gelegenheit zum Besuch eines Weihnachtsgottesdienstes haben. Der Schutz von Leben und Gesundheit führt in diesem Jahr zu alternativen Formen, die Botschaft von der Geburt des Retters zu empfangen und weiterzugeben.

### Weihnachts- und Neujahrsgruß

Jeweils einen Gruß zum Weihnachtsfest und zum Neujahrsfest haben Pfarrerin

Bornkamm-Maaßen und Pfarrer Maaßen für Sie geschrieben. Sie sind unter „Kirchliche Nachrichten“ im vorderen Teil dieser Ausgabe zu finden.

## TV Ettlingenweiler

### Abt. Wandern

#### Weihnachtsgrüße

Die Zeit schreitet voran und das Wanderjahr 2020 gehört bereits in wenigen Tagen der Vergangenheit an. Deshalb möchte sich die Wanderabteilung bei allen Mitwanderern für die rege Teilnahme herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle all den Wanderführern die durchweg gute, schöne und teils anspruchsvolle Wanderungen zustande brachten. Auf ein besonderes Highlight einer 3-Tageswanderung wie in all den Jahren davor mussten wir dieses Jahr wegen der Corona-Pandemie leider verzichten. Auch die November- und Dezemberwanderung fielen dieser Situation zum Opfer. Selbst wenn manchmal bei manchen der Schuh gedrückt hat, so hoffen wir dennoch, dass es für alle ein erfülltes Jahr war und freuen uns schon jetzt auf das kommende Wanderjahr in hoffentlich besserer Atmosphäre. Jeder, der gerne wandert, ist zu unseren Wanderungen eingeladen.

Allen Mitwanderern sei herzlich gedankt für das gute Gelingen des ablaufenden Jahres und für die Treue fast immer dabei gewesen zu sein.

Wir wünschen allen Wanderfreunden, deren Familie und Angehörige ein frohes, besinnliches und geruhsames Weihnachtsfest, und natürlich auch einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021. Vor allem aber wünschen wir der gesamten Bevölkerung Gesundheit in dieser Corona-geplagten Zeit. Möge dieser Wunsch in Erfüllung gehen.

## Fußballverein Ettlingenweiler

#### Abholung Weihnachtsmenü

Abholung der Weihnachtsmenüs vom 25., 26. und 27.12., 11:30 bis 19:45 Uhr / Lieferung von 11:30 bis 22 Uhr

#### Fußballcamp beim FV Ettlingenweiler

Nachdem in diesem Jahr das Camp der Fußballschule von Eintracht Frankfurt aufgrund von Corona leider ausfallen musste, habt ihr nun im nächsten Jahr wieder die Chance teilzunehmen.

Vom **25. bis 27.05.2021** findet das Camp bei uns in Ettlingenweiler statt.

Das Camp ist für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren.

Weitere Infos findet ihr unter: <https://fussballschule.eintracht.de/>



Plakat: Simone Wein

## GroKaGe Ettlingenweiler 1951 e.V.

#### Frohe Weihnachten

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es war kein leichtes Jahr. Es stand mitten im Zeichen der Pandemie. Wir sind froh, dass wir die Kampagne 2019/2020 noch uneingeschränkt feiern konnten. Auch wenn in der laufenden Kampagne kein Vereinsleben und keine Fastnacht in gewohnter Form stattfinden kann, blicken wir mit Zuversicht ins neue Jahr. Die Pandemie wird uns sicherlich noch eine Weile begleiten. Wir werden durchhalten und freuen uns auf die Zeit danach. Wir danken allen, die uns in dieser Zeit unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Ehrensenatoren Ursula und Heinz Peters, deren Spende wir für Geschenke der Jugend verwenden. Die Boys von J4B sowie die Juniorengarde konnten sich zu Weihnachten auf eine Aufmerksamkeit freuen. Danke an die Trainer, Betreuer und Jugendbeauftragte, die das organisiert haben. Ein großes Dankeschön geht außerdem an Ehrensenatorin Evelyn Schneider für die Nikolausüberraschung für die Junioren. Wir wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr und vor allem Gesundheit!

## Stadtteil Oberweiler



## Ortsverwaltung

#### Jahresrückblick

Es ist Tradition, mit dem letzten Amtsblatt in einem Jahresrückblick das zurückliegende Jahr Revue passieren zu lassen, ein Resümee zu ziehen.

Begonnen möchte ich mit dem Resümee: 2020 - es hätte schlimmer kommen können. Begonnen hat das Jahr noch mit dem Neujahrsempfang im Wendelsaal. Aufgrund der Sanierung der Waldsaumhalle stand hier ein adäquater Raum zur Verfügung. Auch die Sternsinger sind wie jedes Jahr durch den Ort gezogen. Bis dahin lief noch alles. Und dann traf uns Corona mit allen seinen

Nebenwirkungen und Einschränkungen. Mit der Zeit kam dann die Erkenntnis, ist wohl doch nicht nur eine Grippe. Zwischenzeitlich wissen wir es besser, längst nicht alles.

Nahezu alles kam zu erliegen. Die Verwaltung, das Vereinsleben, die Dorfgemeinschaft mit all' ihren lieb gewonnenen Facetten - im zurückliegenden Jahr: Fehlanzeige.

#### Erfreuen wir uns am Positiven!

Wir haben an unserer Grundschule eine neue Rektorin: Frau Schneider-Brand. Mit Ablauf vom Jahr 2020 ist Frau Schneider-Brand fast 9 Monate im Amt, setzt sich täglich zum Wohle unserer Schule und der Kinder ein, kämpft an allen Fronten. Wer kann schon in 9 Monaten so viele Erfahrungen sammeln und Herausforderungen bestehen.

Wir sind froh und dankbar, dass wir so eine engagierte Rektorin haben.

Der Spatenstich zum seniorengerechten Wohnen lief nahezu noch im gewohnten Rahmen. Das Gebäude ist, wie nahezu alle Häuser im Baugebiet, schnell gewachsen - gerne hätten wir im Dezember noch Richtfest gefeiert. Abgesagt - Corona. Es geht trotzdem weiter, das ist wichtig.

Die Informationsveranstaltung zum seniorengerechten Wohnen konnten wir noch durchführen - mit viel Abstand.

Die Sanierung der Waldsaumhalle schreitet voran. Gute Planung. Gute Projektleitung. Gute Verantwortliche bei der Stadt. Gute Handwerker. Die Sanierung zeigt erste sichtbare Veränderungen. Danke dafür. Schön wird sie. Weiter so.

Der beleuchtungstechnische Lückenschluss von der L607 zur Seestraße ist gelungen. Wenn die Schüler wieder in die Schule dürfen, dann müssen sie nicht im Dunkeln radeln.

Einer geht - einer kommt. Wir haben im zurückliegenden Jahr unseren langjährigen Abteilungscommandanten Herrn Peter Pöschl verabschiedet. Danke nochmals an dieser Stelle für die vielen Stunden im Ehrenamt zum Wohle der Allgemeinheit. Mit der Verpflichtung von Herrn Gattner wurde der Stellvertreter zum Abteilungscommandanten.

Unser Kindergarten wurde im Jubiläumsjahr um eine Gruppe auf 3 erweitert. Wer hätte das vor Jahren noch gedacht.... Unser Dank an alle, die sich hierfür eingesetzt und uns mit ihrem Votum unterstützt haben.

Das Miet-E-Fahrzeug und die Ladesäule konnten ebenso mit Abstand in Betrieb genommen werden. Nutzen Sie dieses Angebot sowie alle Angebote, die sich im Ort bieten. Und am Ende des Jahres ein Brand in einem Mehrfamilienhaus. Glück im Unglück: Nur Sachschaden - kein Personenschaden. Und hier trotz der Katastrophe für die Betroffenen gibt es auch Positives zu berichten. Direkt nach dem Brand kommt aus der Mitte der Dorfgemeinschaft der Wunsch zu helfen. Mit Geld- und Sachspenden. Eine schöne Erfahrung in unserem Oberweiler: Wir helfen uns gegenseitig in schweren Stunden. Und diese Einstellung gilt es zu bewahren,

dann stehen wir diese Pandemie durch und können in Zukunft wieder den Maibaum stellen, die Wiedereröffnung unserer sanierten Waldsaumhalle feiern, das Hoffest, unser Dorffest, das Sportfest, entweder zu unseren französischen Freunden fahren, oder sie in Oberweier willkommen heißen, ein Konzert unseres Musikvereins besuchen, das Kutschenfest, das Fest unserer Kleintierzüchter, das Fest zu Halloween besuchen, St. Martin, unseren Adventsmarkt und den Weihnachtsgruß nach dem Gottesdienst an Heiligabend auf dem Marktplatz - Hände schütteln, uns Umarmen. Dann werden wir gemeinsam die Feste wieder in ausgelassener Stimmung feiern, wie wir es vor 2020 gewohnt waren.

2020 - ein gebrauchtes Jahr - es hätte schlimmer kommen können.

Unser Wunsch für 2021: Bleiben Sie gesund - alles andere gibt sich mit der Zeit.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und friedliches neues Jahr 2021.

Ihr Ortsvorsteher  
Wolfgang Matzka

## Luthergemeinde

### Friedenslicht aus Bethlehem

„Frieden überwindet Grenzen“ - diese Botschaft verbindet sich in diesem Jahr mit dem Friedenslicht aus Bethlehem. Gerade in diesem Jahr, in dem wir auch an Weihnachten einander nicht nahe kommen können, kann die Flamme des Lichts die Distanz überbrücken und den Blick von Balkon zu Balkon, von Haus zu Haus ermöglichen. Der Wunsch: „Frieden sei mit dir“ wird an Weihnachten über die ganze Welt getragen: „Frieden auf Erden!“ sangen die Engel auf den Feldern von Bethlehem. Sie finden das Friedenslicht **im Eingangsbereich des Gemeindezentrums Bruchhausen**. Bringen Sie sich eine **eigene Laterne und eine Kerze** zum Übertragen der Flamme mit.



Licht weitergeben - keine Viren

Plakat: Friedenslicht.de

### Gottesdienste im Freien

Angesichts der aktuellen Infektionslage werden die Gottesdienste der Luthergemeinde voraussichtlich im Freien vor dem Gemeindezentrum stattfinden. Infos unter [www.luthergemeinde-ettlingen.de](http://www.luthergemeinde-ettlingen.de). Es kann je nach Entwicklung zu kurzfristigen Einschränkungen oder gar Absagen kommen. Wir versuchen auch dann mit Gottesdienstvideos, Predigtmitschnitten u. Ä. für Sie da zu sein. Zu Präsenzgottesdiensten ist eine **Anmeldung erforderlich**. Der **Mindestabstand von 2 m** und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz sind auch beim Kommen und Gehen zu beachten.

### Hausgottesdienste

„Anders Weihnachten feiern“ - die Handreichung zur Feier eines Hausgottesdienstes an den Weihnachtstagen finden Sie etwa in der Kleinen Kirche und im Gemeindezentrum Bruchhausen. In Oberweier und Bruchhausen haben die meisten Grundschüler sie am letzten Schultag erhalten. Der Hausgottesdienst kann eine sinnvolle Ergänzung zu Fernseh-, Radio- und Internetgottesdiensten sein, insbesondere wenn Sie oder ein Teil Ihrer Familie in diesem Jahr keine Gelegenheit zum Besuch eines Weihnachtsgottesdienstes haben. Der Schutz von Leben und Gesundheit führt in diesem Jahr zu alternativen Formen, die Botschaft von der Geburt des Retters zu empfangen und weiterzugeben.

### Weihnachts- und Neujahrsgruß

Jeweils einen Gruß zum Weihnachtsfest und zum Neujahrsfest haben Pfarrerin Bornkamm-Maaßen und Pfarrer Maaßen für Sie geschrieben. Sie sind unter „Kirchliche Nachrichten“ im vorderen Teil dieser Ausgabe zu finden.

## Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

### Weihnachtsgruß

vor einem Jahr noch hatten sich die Chormitglieder auf dem Weihnachtsmarkt in Ettlingen getroffen, um auf die abgelaufene Saison 2019 anzustoßen mit Glühwein und Kinderpunsch. Dieses Jahr kein Weihnachtsmarkt, kein Anstoßen und auch keine „Saison“ in diesem Sinne. Stattdessen ein Jahr zum Abhaken, bei denen viele froh sind, gesund geblieben zu sein, andere dankbar sind, wieder gesund zu sein.

Wir vermissen unsere gemeinsamen Proben, unser geselliges Beisammensein und auch den regelmäßigen Austausch über Privates und Berufliches vor und nach den Proben, die Anteilnahme unserer Chorgemeinschaft. Ein schwieriges Jahr auf allen Ebenen.

Trotzdem und gerade deshalb wünschen wir Euch ein paar erholsame und besinnliche Stunden über die Weihnachtsfeiertage und vor allem einen gesunden Start in das neue Jahr 2021, verbunden mit der Hoffnung, dass im Laufe des nächsten Jahres wieder die Normalität zurückkehren kann, die wir so liebgewonnen haben mit unseren gemeinsamen Proben, gemeinsamen Festen und ungetrübtem Zusammenkommen.

Allen, die es brauchen wünschen wir gute Besserung und die nötigen guten Nerven, um bis zur Genesung durchzuhalten. Allen anderen wünschen wir, bleibt gesund!

## VdK

### Ettlingenweier-Oberweier

### Weihnachtsgrüße

Unsere geplante Weihnachtsfeier fällt dieses Jahr - wie wahrscheinlich bei allen Vereinen - leider der Corona-Pandemie zum Opfer. Das ist sehr schade, denn alle Teilnehmer freuen sich jedes Jahr auf die vorweihnachtlichen Lieder, die hier gesungen werden, auf die Weihnachtsgedichte und nicht zuletzt auf die schönen „Maier“-Filme, die alljährlich gezeigt werden. Bleibt also nur zu hoffen, dass sich im kommenden Jahr diese Situation verbessert und wir wiederum ins normale Geschehen übergehen können.

Wir wünschen auf diesem Wege unseren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung Ettlingenweiers und Oberweiers ein frohes, gesegnetes und auch besinnliches Weihnachtsfest und einen harmonischen Jahreswechsel ins Jahr 2021. Möge Ihnen außer der Gesundheit auch Glück, Zufriedenheit und Erfolg beschieden sein.

## Stadtteil Schlottenbach



## Ortsverwaltung

### Weihnachtsgruß der Ortsverwaltung

*Das Geheimnis von Weihnachten besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und kleine hingewiesen werden.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im zurückliegenden Jahr ruhte das öffentliche Leben durch Corona in Schlottenbach wie auch andersorts weitgehendst. So mussten wir unter anderem auf die Sommerfeste der Vereine und die allgemeinen Vereinstätigkeiten verzichten. Doch wurden von der Verwaltung wichtige Entscheidungen getroffen beziehungsweise Aufträge vergeben: Neben der Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fußgänger durch das Anbringen eines Zebrastreifens im Ort; dem Anlegen eines provisorischen Fußgängerweges in der Hofstraße und vor allem die Objektbeleuchtung unserer Kirche. Ein Schwerpunkt waren die Restaurierungen verschiedenster Kulturdenkmäler. Im Einzelnen handelte es sich dabei um ein Feldkreuz oberhalb des Friedhofes, ein Bildstock am Ende der Feldstraße, das Feldkreuz auf der Verkehrsinsel Langestraße Ecke Feldstraße, dem sehr alten Steinkreuz gegenüber dem Lindenbrunnen und das Kriegerdenkmal vor dem Rathaus. Ein besonderes Einzelobjekt unter diesen Denkmälern stellte der Standortwechsel des Feldkreuzes an der Langestraße 46 dar. Der heutige Besitzer Wolfgang Felber kam mit dem Wunsch an die Gemeinde heran, dieses Feldkreuz den Schlottenbacher

Bürgern sowie der ganzen Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Damit sollte der Erhalt des Denkmals für die Zukunft sichergestellt werden. So konnte mit Aktivitäten aus der Bürgerschaft, der Stadtverwaltung und schließlich mit der Zustimmung des Regierungspräsidiums eine Übereignung des Feldkreuzes an die Ortsverwaltung Schluttenbach veranlasst werden. Nach aufwändiger Restaurierung wurde es nun an einem neuen, nahe gelegenen Standort in diesem Jahr verlegt, wieder aufgebaut und mit einem feierlichen Gottesdienst am 19.09.2020 eingeweiht. So verhalf das alte Feldkreuz der Gemeinde, sich in einem „schweren Jahr“ im Freien mit ausreichendem Abstand zu einer selten gewordenen Zusammenkunft zu treffen.

Am 2. Advent strahlte der SWR im Fernsehen einen Rückblick auf die Weihnachtszeit in den Jahren der Nachkriegszeit aus. Zeitzeugen erzählten, wie in der Adventszeit von Woche zu Woche die Spannung und Vorfriede in der Familie auf Weihnachten stieg, bis endlich der heilige Abend da war. Geschenkt wurde damals selbstgemachtes, weil weder Geld noch Waren vorhanden waren. Die Schwester strickte dem Bruder Socken, der Bruder schnitzte den Schwestern Figürchen. Die Geschwister teilten sich beim Essen am heiligen Abend einen Zipfel Fleischwurst, zum Trinken gab es zur Feier des Tages Wasser mit einer ausgedrückten Zitrone. Einig waren die Erzähler der Sendung, wie mit dem wenigen doch alle glücklich waren. Am selben Abend wurde über das Ergebnis einer aktuellen Umfrage berichtet. Gefragt wurde: „Was vermissen Sie in diesem Jahr am meisten in der Vorweihnachtszeit“. 52% der Befragten antworteten, Glühwein und Weihnachtsmarkt, 24% der Befragten meinten die sozialen Kontakte würden am meisten fehlen. Nur wenige scheinen heutzutage die wesentlichen Elemente der Advents- und Weihnachtszeit früherer Generationen zu vermissen. Besinnlichkeit in der Adventszeit, das Singen von Adventsliedern an den Adventsgottesdiensten und Weihnachtslieder bei den Weihnachtsgottesdiensten und anderes. Gerade die Tage wurde Ihnen von unserer Jugendgruppe eine Weihnachtspost zugestellt und vielleicht blieb dem einen oder anderen von Ihnen etwas Zeit die Geschichten der Weihnachtspost in einer ruhigen Stunde zu lesen. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 Gesundheit, Glück und bis die Zeit der Normalität zurückkehrt, die notwendige Geduld.

Heiko Becker  
Ortsvorsteher



Heiko Becker

Foto: Heiko Becker

### Ortschaftsratsitzung

Die nächste **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Schluttenbach** findet am **Donnerstag, 14.01.2021, um 18.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Schluttenbach** statt.

#### Tagesordnung:

- TOP 1 Fragen und Anregungen der Bürger / -innen
- TOP 2 Gebietsentwicklung „Lange Straße Nord“
  - Vergabeverfahren zur Beauftragung eines Entwicklungsträgers
  - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
  - Anordnung der Baulandumlegung
  - Abschluss einer Umlegungsvereinbarung
  - Vorberatung
- TOP 3 Informationen über Baugenehmigungen soweit bis zur Sitzung eingegangen
- TOP 4 Bekanntgaben
- TOP 5 Anfragen der Ortschaftsräte
- TOP 6 Fragen und Anregungen der Bürger / -innen

Die interessierte Bevölkerung ist zur Sitzung eingeladen. Es gelten die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln.

gez. Heiko Becker

Ortsvorsteher

### Ortsverwaltung geschlossen

Die **Ortsverwaltung Schluttenbach** ist **bis 05.01.2021 geschlossen**. Ab dem 07.01.2021 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021! Bleiben Sie gesund!

## Stadtteil Schöllbronn



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte Sie als neugewählte Ortsvorsteherin herzlich grüßen und freue mich sehr, auf ein gutes Miteinander.

Ein außergewöhnliches, schwieriges, durch die Corona-Pandemie geprägtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Seit März hat das Infektionsgeschehen unseren Alltag erheblich verändert. Kurzarbeit, Homeoffice, Home-schooling und Maskenpflicht sind Schlagworte hierfür. Aber gerade für einen Ort wie Schöllbronn sehr einschneidend, weil normalerweise prägend für das Gemeinwesen, war und ist das durch Corona bedingte „Einfrieren“ von Vereinsaktivitäten. Mit dem für Anfang 2021 zu erwartenden Beginn von Impfungen zeichnet sich ein Silberstreif ab. Aber bis der Anteil der Geimpften so hoch sein wird, dass die Pandemie zum Erliegen kommt, werden wir noch viel Geduld aufbringen müssen. Ich appelliere daher an Sie alle, Ihren Teil zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unserer Mitmenschen beizutragen.

Ich will zuallererst an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, den **Dank an unseren bisherigen Ortsvorsteher Steffen Neumeister** auszudrücken, der diese Aufgabe über 16 Jahre mit viel Einsatz, Herzblut und Erfolg wahrgenommen hat. Gemeinsam mit einem konstruktiv und sachorientiert geprägten Ortschaftsrat konnten viele Projekte im abgelaufenen Jahr vorangebracht werden. Die gute Bilanz, die ich hier darstellen darf, ist, das will ich betonen, vor allem auch das Verdienst von Steffen Neumeister.

Im vergangenen Jahr 2020 konnten wir zusehen, wie der Bau unserer neuen **Schul- und Vereinsporthalle** weiter vorangeschritten ist. Das Gebäude ist nun deutlich erkennbar und in den letzten Monaten der Bauzeit folgt der Innenausbau. Die Fertigstellung ist aktuell nach den Sommerferien angekündigt.

Das neu gebaute **Pflegeheim** neben unserer Schule und dem Kindergarten steht kurz vor der Fertigstellung. Einzig bei der Möblierung hat es Verzögerungen gegeben. Der Einzug in die optimale, moderne und heimatnahe Einrichtung für unsere Älteren ist für März 2021 geplant.

Die **neue Dorfplatzgestaltung** zwischen Rathaus, Kirche und dem Neubau auf dem Engel-Areal wird zum Ende dieses Jahres abgeschlossen werden und die Bürger im neuen Jahr zum Verweilen einladen. An dieser Stelle geht auch ein herzlicher Dank an Herrn Pfarrer Dr. Merz und die Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Land, die in diesem Jahr die Außenrenovierung unserer schönen Pfarrkirche St. Bonifatius abschließen konnte. Auch das aktuell installierte neue Lichtkonzept für die Kirche, wird dem neuen Platz besonderes Flair verleihen.

Im kommenden Jahr wird es an dem neuen Dorfplatz zudem auch einen Eisverkauf geben, worauf wir uns schon alle freuen können.

In der **Burbacher Straße** wurde durch das Anlegen von einer Mittelinsel mit einem Zebrastreifen eine Möglichkeit für das sichere Überqueren der Straße, vor allem durch die Schul- und Kindergartenkinder, gesorgt. Ein weiterer Zebrastreifen in dieser stark vom Durchfahrtsverkehr betroffenen Straße ist bereits geplant. An anderen fußgängerfrequentierten Stellen im Ort wird derzeit auf Anregung des Ortschaftsrates geprüft, ob die Anlegung von weiteren Zebrastreifen möglich ist.

Ein großes Thema wird nach wie vor die Verbesserung der **Verkehrssituation** durch den gestiegenen und weiter steigenden Durchfahrtsverkehr in Schöllbronn bleiben.

Weiter beschäftigen werden wir uns in den kommenden Jahren mit der **Ausweisung eines neuen Wohngebietes „Hinter den Gärten“**, welches bereits nach dem Wohnbauflächenatlas für das Jahr 2020/2021 vorgesehen ist, nachdem vor über 20 Jahren das letzte Wohngebiet in Schöllbronn ausgewiesen wurde.

Sie sehen, wir sind auf einem positiven Weg und gehen gut aufgestellt in die Zukunft. Bedanken möchte ich mich hier insbesondere für die gute und auf das Wohl Schöllbronn's ausgerichtete Zusammenarbeit im Ortschaftsrat – über die Parteigrenzen hinweg. Ebenso geht mein Dank an unseren Oberbürgermeister Arnold und Bürgermeister Dr. Heidecker, den Gemeinderat und an die Amtsleiter mit ihren Mitarbeitern sowie an Frau Weber und Frau Sklupal von unserer Ortsverwaltung in Schöllbronn.

Ein besonders herzlicher Dank geht an alle Bürgerinnen und Bürger von Schöllbronn, die sich - auch während der Zeit der Corona-Krise - in vielfältiger Art und Weise für unsere Gemeinschaft engagiert haben, sei es in unseren Vereinen, bei der Freiwilligen Feuerwehr, beim Roten Kreuz, im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Seniorenarbeit, der Krankenpflege oder auch für Pflege unseres schönen Ortsbildes.

Einen lieben Dank auch an die „Waldelfen“, die im Schöllbronner Wald, zu Beginn der Adventszeit, einige kleine Tannen – zur Freude der Waldbesucher – liebevoll, weihnachtlich geschmückt haben.



Foto: G.W.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie trotz der vielen derzeitigen Belastungen und Einschränkungen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest erleben werden und ein zuversichtliches, glückliches neues Jahr 2021 – vor allem, bleiben Sie gesund.

Ihre Ortsvorsteherin  
Gabriele Wurster

## Generation Ü50/SeniorTreff

Das aktuelle Jahr 2020 ist ein Jahr, welches uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich und gesellschaftlich, an unsere Grenzen geführt.

Wir möchten uns deshalb bei allen bedanken, die nach wie vor dem Begegnungszentrum die Treue halten und Ihnen zurufen „bleiben Sie gesund“ damit wir uns im nächsten Jahr wiedersehen können.

Wir wünschen Ihnen allen Mut, Hoffnung und Weitblick für die vor uns liegende Weihnachtszeit und das Jahr 2021.

Die Seniorenbeiräte der Stadt Ettlingen

## TSV Schöllbronn

### Weihnachtsgrüße

Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Im abgelaufenen Jahr hatte uns und hat uns auch noch immer, die Corona-Pandemie im Griff und diktierte das sportliche und gesellschaftliche Leben beim TSV.

Trotz der Einschränkungen konnten wir unseren Abteilungen im Sommer auf unserer Platzanlage Alternativen bieten, damit diese ihren sportlichen Aktivitäten nachgehen konnten.

Corona sorgte auch dafür, dass das traditionelle Sportfest und auch das Marktfest nicht stattfinden konnten.

Besonders hat es uns gefreut, dass Sie, unsere Mitglieder, dem Verein treu geblieben sind, und wir sogar einen Mitgliederzuwachs verzeichnen durften. Die Verwaltung des TSV Schöllbronn bedankt sich bei allen, welche den Verein im abgelaufenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, Freunden und Gönnern, welche dem Verein auch die Treue gehalten haben.

Wir wünschen allen Abteilungsleitern (-innen), Trainern (-innen), Betreuern (-innen), allen Ehrenmitgliedern und Mitgliedern, allen Sponsoren, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr 2021 und vor allem viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

TSV 1907 Schöllbronn e.V. – ein Verein, viele Möglichkeiten



## Stadtteil Spessart

### Ortsverwaltung

#### Weihnachtsgruß

Liebe Spessarter Mitbürgerinnen und Mitbürger, in einem ganz speziellen Jahr möchte ich meinen Weihnachtsgruß als **Mutmacher** verstanden wissen, verbunden mit der großen Zuversicht auf bessere Zeiten für uns alle.

Rückblickend betrachtet, sind meine Themen am Jahresende immer wieder der **Dank an die vielen ehrenamtlich Aktiven** in Spessart, der Aufruf zum **Mut zu Handeln** sowie unsere **Heimat**.

An diesen wichtigen Aspekten unseres Zusammenlebens kann auch die Pandemie nichts ändern. Gerade in diesem Jahr war es wichtig, dass viele Menschen – so auch in Spessart – **aktiv** waren und den Hilfsbedürftigen Unterstützung angeboten wurde. Sie haben den Mut zu handeln bewiesen und genau diesen **Mut** brauchen wir, bei aller gebotenen Vorsicht, gerade jetzt.

Wie wichtig **Heimat** ist – und hier ganz besonders auch die uns umgebende schöne Natur – können wir beim Aufenthalt draußen und der damit verbundenen Entspannung erleben.

Spessart blieb bisher glücklicherweise von schwerwiegenden Einschnitten verschont, dies ist insbesondere der **Disziplin seiner Mitbürger** – also Ihnen – zu verdanken. Mögen wir alle die Geduld aufbringen, die noch einige Zeit notwendig sein wird, bis wir wieder zu einer relativen Normalität zurückkehren können. Als kleine Geste des Dankes und des Zusammenhalts überreichen die Mitglieder des Ortschaftsrates unsere **Spessarter Maske**. Zeigen Sie „Maske“ und tragen damit zum Schutze aller bei!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen weiterhin die Einsicht, das Richtige zu tun, verbinde meinen Wunsch nach einem **schönen Weihnachtsfest** mit der Hoffnung auf **gute Zeiten im neuen Jahr** und grüße Sie alle – auch im Namen des Ortschaftsrates Spessart – auf's Allerherzlichste!

Ihre Ortsvorsteherin  
Elke Werner



### Ortsverwaltung geschlossen

Zur Eindämmung des derzeitigen Infektionsgeschehens bleibt die Ortsverwaltung Spessart, wie die gesamte Stadtverwaltung geschlossen.

Ab 11. Januar sind wir wieder für Sie da!

Montag, 13 bis 19 Uhr

Dienstag, 8 bis 12 Uhr

Mittwoch, 8 bis 12 und 12.30 bis 16.30 Uhr

Donnerstag, 8 bis 13 Uhr

Freitag, 7 bis 13 Uhr

### Arbeitskreis Aktiv Helfen

#### Weihnachtsgruß

Mit Ihrer Hilfe ist es gelungen, auch in diesem Jahr unsere Projekte zu unterstützen. Vielen Dank dafür.

Auch wenn alle Aktivitäten wie Marktfest und andere Veranstaltungen ausgefallen sind, so kam durch den Verkauf von Stoffmasken, selbstgefertigten Dekosachen und Handarbeiten ein schönes Süsschen zusammen.

Der Arbeitskreis wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Vor allem Gesundheit. Es ist das wichtigste Gut in unserem Leben. Doris Kornelius



Frohe Weihnachten Foto: Doris Kornelius

### seniorTreff im Rathaus Spessart

Das aktuelle Jahr 2020 ist ein Jahr, welches uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich und gesellschaftlich, an unsere Grenzen geführt.

Wir möchten uns deshalb bei allen bedanken, die nach wie vor dem Begegnungszentrum die Treue halten und Ihnen zurufen „bleiben Sie gesund“, damit wir uns im nächsten Jahr wiedersehen können.

Wir wünschen Ihnen allen Mut, Hoffnung und Weitblick für die vor uns liegende Weihnachtszeit und das Jahr 2021

Die Seniorenbeiräte der Stadt Ettlingen

### TSV 1913 Spessart

**Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel**  
Ein recht schwieriges Jahr – in dem die Corona-Pandemie sowohl das gesellschaftliche

und das wirtschaftliche Leben sowie insbesondere auf Vereinsebene die sportlichen Aktivitäten bestimmte – neigt sich dem Ende zu. Bis auf den Ehrungsmorgen am 09. Februar konnten keine Veranstaltungen (weder das TSV-Sportfest 2020, noch die Theaterabende und das 8. Oktoberfest) des Vereins durchgeführt werden. Dagegen konnte die im März geplante 108. Generalversammlung erst am 18. September durchgeführt werden. Der Breitensport unserer Freizeitabteilungen kam seit März bis heute nahezu zum Erliegen. Eine harte Zeit für alle unsere Sportler\*Innen.

Im Fußball wurde die Saison 2019/20 Anfang März d.J. abgebrochen wie auch bei den Sportkeglern. Anfang September 2020 wurde der Spielbetrieb bei den Sportkeglern und dem Fußball wieder aufgenommen. Das Sportkegelteam steht in der Bezirksliga 2 nach Abbruch der Runde auf Platz eins. Erfreulich auch das Zwischenergebnis der TSV-Elf nach 8 Spieltagen in der Kreisklasse B 2. Bei Unterbrechung der Fußballrunde führt die TSV-Elf das Klassement an. Wir hoffen alle, dass im ersten Quartal 2021 mit den sportlichen Aktivitäten für alle wieder begonnen werden kann. Dennoch hängt aber alles von der Entwicklung der Infektionszahlen der Corona-Pandemie ab. Wenn es gerade zu Weihnachten und zu Silvester schwerfällt, die harten Corona-Regeln einzuhalten, sollten wir uns doch alle nicht nur im Interesse, dass die sportlichen Aktivitäten bald wieder aufgenommen werden können, an diese Corona-Regelungen halten. Denn die Gesundheit jedes Einzelnen steht über allem.

Von Seiten des Vereins wurde auch eine Investition getätigt. Am Rasenplatz vor der TSV-Waldgaststätte wurde eine neue Flutlichtanlage angebracht. Die neue Flutlichtanlage ermöglicht allen Aktiven, insbesondere unseren Fußball-Junioren, in der dunklen Jahreszeit auf Rasen zu trainieren und Fußballspiele auszutragen. Zur teilweisen Finanzierung wird zu Beginn des neuen Jahres eine Spendenaktion gestartet.

Am Ende des Vereins- und Sportjahres 2020 bedankt sich der TSV 1913 Spessart e.V. bei allen seinen Vereinsmitgliedern für ihre Treue gerade in dieser Zeit zum Sportverein. Des Weiteren bedanken wir uns bei ALLEN, die in irgendeiner Weise den Verein unterstützt und gefördert haben. Ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Trainer/Innen und Betreuer/Innen in den einzelnen Sportabteilungen, dem Rentner-Team, den Sponsoren und den TSV-Verwaltungsmitgliedern! Der **TSV 1913 Spessart e.V.** wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und den Sponsoren sowie der gesamten Einwohnerschaft des Stadtteils Spessart ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr

**2021**

*alles erdenklich Gute  
und bleiben Sie gesund!*

#### TSV-Damengymnastik

Die Abteilungsleitung der TSV-Damengymnastik wünscht allen Sportlerinnen ein fro-

hes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! Der beliebte Frauenfasching fällt aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2021 aus. Wir hoffen auf 2022. Bis dahin bleibt oder werdet gesund!

### Musikverein Frohsinn Spessart

#### Christbaumsammelaktion am 9. Januar

Am Samstag, 09.01.2021, sammelt die Jugend wieder die Christbäume ein. Dies ist möglich, da Stand heute, die geltenden Hygiene- und Corona-Vorschriften eingehalten werden können. Bitte die Bäume bis um 10 Uhr vor die Türe/an die Straße legen. Sollte die Aktion kurzfristig doch nicht stattfinden können, werden wir dies versuchen, in den BNN zu publizieren. Zur Zeit kann man ja nicht sicher sein, wie die Bedingungen in 14 Tagen sind.

### Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

#### Grüße zum Weihnachtsfest

Es war ein schwieriges, ein seltsames Jahr 2020. Noch nie hatten wir einen solchen Stillstand im Vereinsleben. Aber es gab auch super Aktionen, so z.B. die kreativen Ideen und Anstrengungen, die unsere Trainer- und BetreuerInnen unternommen haben, um die Gardekinder via Video weiter zu trainieren und neue Tänze einzustudieren. Es war ein Zusammenhalt zu spüren, der seinesgleichen sucht. Wir hatten noch großes Glück, dass wir zumindest unseren Ordensball, die Sitzungen und das Narrendorf über die Bühne bringen konnten, bevor auch unsere Vereinswelt stillstand. Aber unser Zeltfest, unser Ausflug und vieles andere blieb auf der Strecke. Unser herzlicher Dank gilt daher allen, die für unseren Verein Sorge tragen und über diese Krise hinweghelfen. Diese Kreativität zeigte sich ja bereits beim Kampagnenstart. Wir sind sicher, die Eber werden gestärkt daraus hervorgehen.

Noch wissen wir nicht, wie es weitergeht. Sitzungen und Narrendorf mussten bereits abgesagt werden. Aber es gibt Hoffnung auf einen baldigen Impfstoff. Und noch rechnen wir fest mit unserem Zeltfest in 2021.

#### Termine 2021

Sonntag, 14. Februar	Spessarter Messfeier mit den Narren des CSE
30. April - 2. Mai	Jubi-Zeltfest am Festplatz
Do. 11. November	Eröffnung Kampagne 2021/2022

**Gerade in diesen schwierigen Zeiten wünscht der Carnevalverein Spessarter Eber e.V. allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2021. Machen Sie das Beste daraus und vor allen Dingen: Bleiben Sie gesund.**